

Selbstauskunft zum Antrag auf Übernahme einer Bürgschaft (Angaben bei mehreren Gesellschaftern je Gesellschafter erforderlich)

Angaben in EUR

Persönliche Verhältnisse

Name, Vorname (Geburtsname)

Gesellschafter/Kreditnehmer

Mitantragsteller/Ehepartner/Bürge

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Geburtsdatum / Geburtsort

Staatsangehörigkeit

Familienstand

Zahl/Alter der Kinder

Güterstand

ausgeübte Tätigkeit

mtl. Nettoeinkommen

Privatvermögen

Grundbesitz mit Anschrift

Größe/Nutzungsart

Verkehrswert

Belastung in Abt. II

Belastung in Abt. III nom./val.

jährlicher Kapitaldienst

Fremdmieteinnahmen im Jahr

Lebensversicherung

Versicherungsnummer /-summe

Abschlussjahr/Rückkaufswert

Sonstiges Vermögen (z. B. Bankguthaben,
Wertpapiere, Bausparguthaben)

Private Verbindlichkeiten

Restbetrag

mtl. Rate

Verwendungszweck

sonstige Zahlungsverpflichtungen

Bürgschafts-/Leasingverträge

Erklärungen

Ich/Wir habe/n die über die Internetseite <http://www.buergschaftsbank-berlin.de/formulare> abzurufenden Allgemeinen Bürgschaftsbestimmungen nebst Preis- und Konditionenverzeichnis zur Kenntnis genommen und erkenne/n diese an. Vollstreckungsmaßnahmen jeglicher Art (z.B Pfändungen, eidesstattliche Versicherung) oder Insolvenzverfahren in oder über mein Vermögen sind bei mir bzw. bei von mir beherrschten Unternehmen

nicht vorgekommen in einer Anlage erläutert.

Mir/Uns ist bekannt, dass den Bürgschaften der Bürgschaftsbank Subventionen des Bundes und des Landes zugrunde liegen. Sie sollen gewährt werden, um die Kreditfähigkeit mittelständischer Unternehmen zu erhöhen. Ich bin/Wir sind darüber unterrichtet, dass die von mir/uns zur Person und zum Unternehmen, zu den privaten Vermögensverhältnissen des Geschäftsinhabers/Gesellschafters bzw. der Ehegatten, zur Betriebsstätte und zum Investitionsort, zum Vorhaben und zu den Investitionen, zu den Sicherheiten, den Eigenmitteln, den bestehenden Verbindlichkeiten und zur De-minimis bzw. DAWI-Deminimis Erklärungen angegebenen Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 StGB sind. Mir/Uns ist die Strafbarkeit eines Subventionsbetrugs nach § 264 StGB bekannt. Auf die besonderen Mitteilungspflichten nach § 3 Subventionsgesetz bin ich/sind wir hingewiesen worden. Eine Bürgschaftsübernahme erfolgt nach den geltenden EU-Bestimmungen.

Ich/Wir willige/n darin ein, dass der Finanzminister des Landes bis zur endgültigen Abwicklung der Bürgschaft Einsicht in die Steuerakten beim zuständigen Finanzamt nehmen und der Bürgschaftsbank im Falle der drohenden Inanspruchnahme aus der Ausfallbürgschaft dem Kreditgeber und der Bürgschaftsbank zweckdienliche Angaben aus den Steuerakten machen kann.

Die Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung wird dem Antrag im Original beigelegt.

Ort, Datum

Unterschrift Gesellschafter/Kreditnehmer

Unterschrift Mitantragsteller/Ehepartner/Bürge

Anlage zur Selbstauskunft

Gesellschafter/Kreditnehmer	Mit Antragsteller/Ehepartner/Bürge

Immobilienvermögen (in TEUR)

Grundstück (Art, Ort, Straße)	Grundbuch von, Band, Blatt	Baujahr	Wohn-/Nutzfläche

Verkehrswert	Belastungen im Grundbuch	restliche Darlehensschuld	Mieteinnahmen p.a.	Ausgaben/Annuitäten	Vorsteuer Überschuss (+) Fehlbetrag (-) p.a.
Summen					

Beteiligungen (in TEUR)

Firma	Anschrift	Branche

Gesamtkapital der Firma	Beteiligungsanteil	Verkehrswert des Anteils	Einzahlungsverpflichtungen

Ort, Datum	Unterschriften: Gesellschafter/Kreditnehmer	Mit Antragsteller/Ehepartner/Bürge

Einwilligungserklärung zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung

Mir/Uns ist bekannt, dass sich die BBB Bürgschaftsbank zu Berlin-Brandenburg GmbH (im Folgenden Bürgschaftsbank genannt) elektronischer Datenverarbeitungssysteme bedient. Ich/Wir willige(n) hiermit ein, dass die Bürgschaftsbank die von mir/uns zur Verfügung gestellten oder zusätzlich über mich/uns bzw. die Hausbank erhobenen personenbezogenen Daten (Daten) zum Zweck der Bearbeitung meiner/unserer Anfrage, meines/unseres Bürgschaftsantrages, der Entscheidung, ob eine Bürgschaftsübernahme für mein/unser Vorhaben möglich ist, der Bürgschaftsverwaltung und deren Abwicklung verarbeitet. Die Einwilligung bezieht sich auch auf die statistische Auswertung dieser Daten durch die Bürgschaftsbank einschließlich der Verarbeitung der Daten zur Erstellung und Weiterentwicklung eines Systems zur Ermittlung meiner/unserer Kreditwürdigkeit (Scoring/Rating).

Soweit sich die Bürgschaftsbank im Rahmen einer Auftragsverarbeitung externer Dienstleistungsunternehmen bedient (z. B. für EDV-Dienstleistungen, Scoring-/Rating-Systeme), dürfen diese die Daten nur nach Weisung der Bürgschaftsbank zu den oben genannten Zwecken verarbeiten. Ferner willige(n) ich/wir ein, dass die Bürgschaftsbank berechtigt ist, nach Antragstellung und zur Risikobewertung und -steuerung (z. B. Scoring/Rating) Bonitätsdaten über mich/uns bei Dritten (z. B. Creditreform Rating AG oder SCHUFA Holding AG) und Stellungnahmen von am Bürgschaftsverfahren beteiligten Stellen (z. B. Banken, Kammern, Verbänden, Behörden des Bundes/Landes) einzuholen, zu verarbeiten und diesen beteiligten Stellen Daten aus der Anfrage-/Antragsbearbeitung und Bürgschaftsverwaltung und -abwicklung sowie diesbezügliche Entscheidungen zu übermitteln. Zu diesem Zweck befreie(n) ich/wir die Bürgschaftsbank und die beteiligten Stellen von ihren Verschwiegenheitspflichten.

Widerrufsbelehrung

Mir/Uns ist bewusst, dass ich/wir diese Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft unter

E-Mail: info@buergschaftsbank-berlin.de oder Fax: 030 311 004 55 oder Anschrift: Schillstraße 9, 10785 Berlin

widerrufen kann/können.

Ungeachtet der Ausübung des Widerrufsrechtes bin ich/sind wir darüber unterrichtet und damit einverstanden, dass die Bürgschaftsbank und die beteiligten Stellen berechtigt sind, die Daten auch weiterhin zu verarbeiten, soweit dies für die weitere Vertragserfüllung (Bürgschaftsverwaltung und -abwicklung) notwendig ist.

Ort, Datum

Unterschrift Kreditnehmer

Information zur Datenerhebung, Datenverarbeitung, Datennutzung und Datenübermittlung

- 1. Name der verantwortlichen Stelle:**
BBB Bürgerschaftsbank zu Berlin-Brandenburg GmbH (im Folgenden Bürgerschaftsbank genannt)
- 2. Leiter der verantwortlichen Stelle:**
Geschäftsführung:
Steffen Hartung
Peter Straub
Waltraud Wolf
- 3. Kontaktdaten des/der Datenschutzbeauftragten:**
Ulf Mulka
BankenService.Berlin GmbH
Platanenallee 11
14050 Berlin
Tel: 030 44 05 85 03
E-Mail: ulf.mulka@bankenservice.berlin
Internet: www.bankenservice.berlin
- 4. Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle:**
BBB Bürgerschaftsbank zu Berlin-Brandenburg GmbH
Schillstraße 9
10785 Berlin
Tel: 030 311 004 0
E-Mail: info@buergerschaftsbank-berlin.de
Internet: www.buergerschaftsbank-berlin.de
- 5. Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung**
Es werden personenbezogene Daten verarbeitet. Hierbei handelt es sich z. B. um Name, Adresse, Geburtsdatum, Bankverbindung etc. Diese werden benötigt, um Anfragen/Anträge hinsichtlich der Beteiligungsübernahme, -bearbeitung, -abwicklung und des -regresses zu bearbeiten. Weiter werden Daten zur statistischen Auswertung sowie zu Scoringzwecken erhoben. Die Rechtsgrundlage ist sowohl die Einwilligung als auch das Vertragsverhältnis zwischen dem Kreditnehmer bzw. dem Kunden und der Bürgerschaftsbank.
- 6. Berechtigtes Interesse**
Das berechtigte Interesse liegt in der Vertragserfüllung durch die Bürgerschaftsbank.
- 7. Kategorien der personenbezogenen Daten**
 - Kreditnehmer/Kunden
 - Selbstschuldnerischer Bürge
 - Gesellschafter/Geschäftsführer/Unternehmer
- 8. Empfänger der Daten**
Die Daten übermitteln wir zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung, u. a. an Finanz- und Wirtschaftsministerium, Creditreform, SCHUFA und ggf. weitere Scoring-Unternehmen. In unserem Softwaresystem werden die Daten verarbeitet, so dass auch der Softwareanbieter PASS/EXEC die Daten erhält. Ggf. erhalten weitere Auftragsverarbeiter Daten zum Zweck der Antrags-/Anfragebearbeitung. Im Wege der Antrags-/Anfragebearbeitung werden auch die Kammern, Verbände etc. und ggf. weitere Behörden eingeschaltet.
- 9. Übermittlung der Daten in ein Drittland**
Eine Weitergabe der erhobenen/erhaltenen Daten in ein sicheres Drittland findet im Rahmen der Agrarbürgerschaft statt. Im Rahmen der Abwicklung und/oder Regresses können Übermittlungen in Drittländer ebenfalls stattfinden. Die Übermittlung an eine internationale Organisation findet nicht statt.
- 10. Speicherdauer**
Die Speicherdauer richtet sich sowohl nach der Vertragsdauer als auch nach den gesetzlichen/vertraglichen Aufbewahrungsfristen. Nach Ablauf der gesetzlichen/vertraglichen Aufbewahrungsfristen werden die Daten gelöscht/anonymisiert, sofern Sie nicht mehr zum Zwecke der Datenverarbeitung (Bearbeitung des Engagements) benötigt werden.
- 11. Auskunftsrecht / Recht auf Löschung / Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**
Es besteht ein Auskunftsrecht zu den verarbeiteten personenbezogenen Daten. Sofern die personenbezogenen Daten fehlerhaft verarbeitet wurden, besteht das Recht auf Berichtigung. Ein Recht auf Löschung und Einschränkung der Verarbeitung besteht, sofern dies mit dem Zweck der Datenverarbeitung vereinbar ist (solange der Zweck besteht, können Löschung und eingeschränkte Verarbeitung nicht erfolgen).
- 12. Bestehen eines Widerspruchsrechts gegen die Verarbeitung sowie des Rechts auf Datenübertragbarkeit**
Es besteht ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit.

13. Recht auf Widerruf der Einwilligung

Sofern die Datenverarbeitung auf Grund einer Einwilligung erfolgt, besteht jederzeit das Recht auf Widerruf der Einwilligung. Die vor Widerruf durchgeführte Verarbeitung bleibt rechtmäßig. Sofern die Engagementbearbeitung noch nicht beendet ist, erfolgt die weitere Datenverarbeitung auf Grundlage des bestehenden Vertrags.

14. Beschwerderecht bei Aufsichtsbehörde

Es besteht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde. Bei dieser handelt es sich um Berliner Beauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit
Friedrichstraße 219
10969 Berlin
E-Mail: mailbox@datenschutz-berlin.de
Internet: <http://www.datenschutz-berlin.de>

15. Bereitstellung der personenbezogenen Daten & Folge der Nichtbereitstellung

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten erfolgt über die Hausbank im Rahmen der Weiterleitung des Antrags auf Übernahme einer Ausfallbürgschaft. In anderen Fällen erfolgt die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über den Kunden. Ohne Bereitstellung der Daten kann kein Vertrag geschlossen werden.

16. Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung

Es besteht keine automatisierte Entscheidungsfindung hinsichtlich etwaiger Vertragsabschlüsse/Antragsbearbeitung.

17. Verarbeitung der Daten über den Zweck der Datenbearbeitung hinaus

Die Daten werden für den Zweck der Anfrage-/Antragsbearbeitung und dessen Abwicklung verarbeitet und genutzt. Im Weiteren werden Statistiken auf Grund der Vertragsbearbeitung erstellt.